

NIEDERSCHRIFT

über die

47. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 17.05.2018

im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100A

im 1. Stock des Landratsamtes Schweinfurt

Lfd. Nr. 464

TOP 1

Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

Sachverhalt

Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, informiert, dass heute keine Beschlüsse bekanntzugeben sind.

NIEDERSCHRIFT

über die

47. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 17.05.2018

im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100A

im 1. Stock des Landratsamtes Schweinfurt

Lfd. Nr. 465

TOP 2

Kreisentwicklung, Regionalmanagement; Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit

Sachverhalt

Nadine Zier, SG 12 - Kreisentwicklung, Regionalmanagement, trägt den Sachverhalt mithilfe der in der Anlage beigefügten Präsentation vor.

Der Sachverhalt sowie die Präsentation wurde dem Gremium vorab über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Beschluss

Der Landkreis Schweinfurt vermeidet den Erwerb von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit im Sinne der ILO-Konvention 182 im öffentlichen Beschaffungswesen. Zu diesem Zweck verlangt der Landkreis Schweinfurt zukünftig bei der Vergabe von Aufträgen in begründeten Fällen einen entsprechenden Nachweis oder eine Eigenerklärung der Bieter, soweit dies verwaltungsmäßig geboten und umsetzbar ist.

Mit den Nachweisen bzw. Eigenerklärungen wird bestätigt, dass die Produkte ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn des IAO-Übereinkommens Nr. 182 (ILO Konvention 182) hergestellt oder bearbeitet wurden bzw. deren Hersteller oder Verkäufer aktive, zielführende Maßnahmen zum Ausstieg aus der ausbeuterischen Kinderarbeit eingeleitet haben.

Als entsprechende Nachweise gelten beispielsweise anerkannte Siegel, Label oder Zertifikate unabhängiger Organisationen.

Derzeit kommen Nachweise bzw. Eigenerklärungen insbesondere bei folgenden Produkten in Betracht, falls diese in Afrika, Asien oder Lateinamerika hergestellt oder bearbeitet wurden:

- Sportbekleidung, Sportartikel, insbesondere Bälle
- Spielwaren
- Teppiche
- Textilien
- Lederprodukte
- Billigprodukte aus Holz
- Natursteine
- Agrarprodukte wie z. B. Kaffee, Kakao, Orangen- oder Tomatensaft

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird einstimmig angenommen.

NIEDERSCHRIFT

über die

47. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 17.05.2018

im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100A

im 1. Stock des Landratsamtes Schweinfurt

Lfd. Nr. 466

TOP 3

Kreisentwicklung, Regionalmanagement: Transnationales LEADER-Projekt: Europäisches Kulturerbesiegel – Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa

Sachverhalt

Der Sachgebietsleiter des SG 12 - Kreisentwicklung, Regionalmanagement, Ulfert Frey, trägt dem Kreisausschuss den Sachverhalt mittels der in der Anlage befindlichen Präsentation vor.

Der Sachverhalt wurde dem Gremium vorab über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Kreisrat Heckenlauer stellt den Antrag, den Wortlaut des Beschlussvorschlags der Verwaltung um folgende Punkte zu ergänzen:

4. Festgestellt wird, dass sowohl in der Beschreibung der Aufgabe und Zielsetzung der Ursprung und die Wurzel der Klöster, nämlich der christlich katholische Glaube, fehlt.
5. Es ist zu bedauern, dass eine finanzielle Beteiligung der katholischen Kirche nicht erkennbar ist.

Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer lässt über die beiden Ergänzungen getrennt abstimmen.

Beschluss

1. Der Kreisausschuss befürwortet die Umsetzung des transnationalen LEADER-Projektes Europäisches Kulturerbesiegel „Zisterziensische Klosterlandschaften in Mitteleuropa“ und die Beteiligung der LAG Schweinfurter Land e. V. am Kooperationsprojekt.

2. Der Landkreis Schweinfurt erklärt sich bereit, sich an der Kofinanzierung zu beteiligen und einen Zuschuss von insgesamt max. 15.000,- € zu gewähren.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Haushaltsmittel einzuplanen.

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird einstimmig angenommen.

4. Festgestellt wird, dass sowohl in der Beschreibung der Aufgabe und Zielsetzung der Ursprung und die Wurzel der Klöster, nämlich der christlich katholische Glaube, fehlt.

Der Beschlussvorschlag wird mit 9:4 Stimmen angenommen.

5. Es ist zu bedauern, dass eine finanzielle Beteiligung der katholischen Kirche nicht erkennbar ist.

Der Beschlussvorschlag wird mit 12:1 Stimmen angenommen.

NIEDERSCHRIFT

über die

47. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 17.05.2018

im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100A

im 1. Stock des Landratsamtes Schweinfurt

Lfd. Nr. 467

TOP 4

Amt für Soziales; Vertragsverlängerung Freiwilligenagentur GemeinSinn

Sachverhalt

Vor Beginn der Beratung und Beschlussfassung weißt der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, darauf hin, dass KR Bräuer wegen persönlicher Beteiligung (Vorstand Bayerisches Rotes Kreuz - Kreisverband Schweinfurt) von Beratung und Beschlussfassung auszuschließen ist. Hierüber wird abgestimmt.

Der Leiter der Abteilung 2 - Soziales, Kilian Kaschkat, trägt dem Kreisausschuss den Sachverhalt vor.

Der Sachverhalt samt Beschlussvorschlag wurde dem Gremium vorab über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Eine aktualisierte Version ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Kreisrat Knobloch stellt den Antrag auf unbefristete finanzielle Förderung der Freiwilligenagentur GemeinSinn. Hierüber lässt der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, abstimmen.

Beschluss

KR Hartmut Bräuer wird aufgrund persönlicher Beteiligung von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Der Beschlussvorschlag des Vorsitzenden wird einstimmig angenommen.

Der Kreisausschuss beschließt zur Unterstützung des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements sowie der Gewinnung von weiteren Freiwilligen die Freiwilligenagentur GemeinSinn auf unbestimmte Zeit finanziell zu fördern.

Die Gesamtprojektkosten dürfen ein Volumen von 83.360 € im ersten Jahr der weiteren Projektförderung nicht überschreiten.

Der Beschlussvorschlag wird mit 3:9 Stimmen abgelehnt.

Der Kreisausschuss beschließt zur Unterstützung des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements sowie der Gewinnung von weiteren Freiwilligen die Freiwilligenagentur GemeinSinn über den 31.01.2019 hinaus für die Zeit vom 01.02.2019 bis 31.12.2021 finanziell zu fördern.

Die Gesamtprojektkosten dürfen ein Volumen von 83.360 € im ersten Jahr der weiteren Projektförderung nicht überschreiten.

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird mit 11:1 Stimmen angenommen.

NIEDERSCHRIFT

über die

47. öffentliche Sitzung des Kreisausschusses

am Donnerstag, 17.05.2018

im Sitzungssaal, Zimmer-Nr. 100A

im 1. Stock des Landratsamtes Schweinfurt

Lfd. Nr. 468-469

TOP 6

Verschiedenes;

Ehrung KR Bräuer (40 Jahre Kreistag) (Beschluss Nr. 468);

aktueller Stand Erneuerung Zabelstein-Turm (Beschluss Nr. 469)

Sachverhalt

Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer ehrt Kreisrat Hartmut Bräuer für dessen 40-jähriges Jubiläum als Mitglied des Kreistags des Landkreises Schweinfurt. Hierzu überreicht er ihm einen Präsentkorb und dankt ihm für sein langjähriges Engagement.

Kreisrat Knobloch fragt nach dem aktuellen Stand zur Erneuerung des Zabelstein-Turmes. Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, informiert, dass die Planungen zur Neuerrichtung voranschreiten, ein konkretes Datum allerdings noch nicht genannt werden kann. Kreisrat Knobloch regt an, zur Umsetzung eventuell an die Holzfachschule Rosenheim heranzutreten. Der Vorsitzende nimmt dies zur Kenntnis. Weiter regt KR Zachmann an, eine Pressemitteilung zu formulieren, um die Bevölkerung über den aktuellen Stand - beziehungsweise die beabsichtigte Neuerrichtung - zu informieren. Der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer nimmt auch diese Anregung zur Kenntnis.

Beschluss

ohne

Da keine weiteren Bekanntgaben über dringliche Anordnungen oder die Besorgung unaufschiebbarer Geschäfte durch den Landrat anstelle des Kreisausschusses vorzunehmen sind, schließt der Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, die öffentliche Sitzung.